Infozettel

# DOKUGRAFEN von Susanne Keichel

## Die Konzeption der artistic seed

*Guerilla-Gärtner bringen eine Brache im Stadtraum mit einfachen Mitteln zum Blühen. Sie werfen aus Erde geformte handliche Kugeln, sogenannte Seedbombs, auf das unzugängliche Gelände, hoffen auf Regen und warten, dass der in der Kugel steckende Pflanzensamen zu wachsen beginnt.*
*Davon inspiriert beauftragt KlimaKunstSchule Künstlerinnen und Künstler mit der Entwicklung von artistic seeds für die Schule. Die Vision: Die Kunst sät Ideen, die das Potential haben, sich in der Schule zu kleineren und größeren Projekten zu entwickeln. Ideen, die von den Schülerinnen und Schülern und ihren Lehrerinnen und Lehrern gepflegt und groß gezogen werden.*

## Der konkrete Ablauf von DOKUGRAFEN

Das Angebot von Susanne Keichel kann für Schulen aus Dresden auf dem Gelände des alten Glaswerks in Dresden Löbtau stattfinden. Alternativ findet das Angebot nach Absprache mit der Künstlerin auf einer Industriebrache in der Nähe der Schule statt. Es gliedert sich in vier inhaltliche Module.

■ Einführung / Arbeitsraum
Nach einem kurzen Kennenlernen folgen für circa 60 Minuten eine Vorstellung des Exkursionsorts und ein inhaltlicher Impuls zu Landschaftsfotografie und zum künstlerischen Arbeiten mit Orten und der ihnen innewohnenden Geschichte.

■ Ortsrecherche und Skizzen / Brache
Für die Ortsrecherche werden Kleingruppen gebildet. Auf der Suche nach dem Wandel der Zeit erkunden Schülerinnen und Schüler die Industriebrache. Mit Hilfe von Digitalkameras und Foto-Handys erstellen sie erste Skizzen und halten ihre eigenen Ideen fest. Eine Auswahl dieser fotografischen Skizzen wird direkt vor Ort ausgedruckt. Die Aufnahmen dienen im weiteren Verlauf als Vorlage für finale Motive.

■ Auswertung der Recherche / Arbeitsraum
Zurück im Arbeitsraum stellen sich die Schülerinnen und Schüler ihre Skizzen und Ideen gegenseitig vor. Die Skizzen werden gemeinsam besprochen und die finalen Motive ausgewählt.

■ Finales Shooting / Brache und Arbeitsraum
Auf einem gemeinsamen Rundgang setzen die Kleingruppen ihre finalen Motive in Szene und nehmen diese mit einer Polaroid-Kamera auf. Mit den so entstehenden Bildern gestalten die Schülerinnen und Schüler ein gemeinsames Album über die besuchte Brache und die dort gemachte Erfahrungen.

Der Tag enthält zwei Pausen, darunter eine 30-minütige Mittagspause.

Der zeitliche Umfang beträgt ca. sechs Zeitstunden einschließlich Pausen.

## Technische Voraussetzungen

■ Falls das Angebot nicht im alten Glaswerk in Dresden Löbtau stattfinden soll, erfolgt die Auswahl eines geeigneten Ortes in Absprache mit der Künstlerin.

## Formale Voraussetzungen

■ Die Veranstaltung muss versicherungsrechtlich von der projektverantwortlichen Lehrkraft als Projekttag angemeldet und als Schulveranstaltung durchgeführt werden.

■ Im Vorfeld muss die Einverständniserklärung der Eltern für die Teilnahme ihres Kindes sowie eine Freigabe zur Verwendung entstehender Filme, Fotos und anderer Projektmaterialien im Rahmen von *KlimaKunstSchule* eingeholt werden. Die Einverständniserklärung beinhaltet die Erlaubnis, dass das Kind allein in kleinen Gruppen das Schulgelände verlassen darf.

Weitere Informationen:
BildungsCent e.V. • +49 30 610 81 44 94
• klimakunstschule@bildungscent.de • www.bildungscent.de

BildungsCent e.V.

KLIMA KUNST SCHULE

Gefördert durch:
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

## Notwendige Vorbereitungen

■ Die Künstlerin nutzt das Mobile Landschaftsatelier des Künstlers Lucio Auri. Der Aufbau und die Einrichtung des Ateliers erfolgt ca. eine Stunde vor Beginn durch den Künstler und Projektleiter Robert Thiele.

■ Grundsätzlich ist das Mobile Landschaftsatelier mit dem notwendigen Equipment sowie dem Grundbedarf an (besonderen künstlerischen) Materialien ausgestattet. Darüber hinaus ist es sinnvoll, wenn die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler digitale Fotoapparate oder fotofähige Handys mitbringen.

■ Essen und Trinken für die Mittagspause ist selbst mitzubringen.

## Unsere Altersempfehlung

Das Angebot von Susanne Keichel richtet sich vor allem an Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren.

## Ihre Verantwortung

Die artistic seed ist ein Erlebnis. Sie produziert kein fertiges Ergebnis, sondern ist als Inspiration gedacht, selbst zu handeln und eigene Ideen zum Blühen zu bringen.

Sie beschäftigen sich mit Ihrer Klasse / Arbeitsgemeinschaft / Projektgruppe / Ihrem Kurs mit den Themen Klimawandel und Klimaschutz und arbeiten engagiert daran, Wissen nicht nur zu vermitteln, sondern auch zu gesellschaftlichem Handeln zu motivieren. Solches Engagement verdient Anerkennung und Unterstützung.

Das Programm unterstützt Sie. Durch Inspiration. Durch Support und Vernetzung. Durch Geld. Aber: Das

Weitere Informationen:
BildungsCent e.V. • +49 30 610 81 44 94
• klimakunstschule@bildungscent.de • www.bildungscent.de

BildungsCent e.V.

KLIMA KUNST SCHULE

Gefördert durch:
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE